

Pressemitteilung

Für Wirtschaftsredaktionen

1. August 2023

Commerzbank gründet Asset-Management-Gesellschaft Yellowfin für Verwaltung großer Vermögen

- **Angebot richtet sich an institutionelle Investoren, Firmenkunden und hochvermögende Privatkundinnen und Privatkunden**
- **Verwaltetes Vermögen von mehr als 10 Milliarden Euro bei hoher Wachstumsdynamik**
- **Privat- und Unternehmerkundenvorstand Thomas Schaufler: „Yellowfin verbindet die sehr individuelle Betreuung und die schnellen Entscheidungswege einer Investmentboutique mit der hohen Prozessqualität der Commerzbank.“**

Die Commerzbank hat zum 1. August 2023 mit der Yellowfin Asset Management GmbH den Bereich Aktives Asset Management ausgegründet. Die Gesellschaft richtet sich an institutionelle Investoren, Firmenkunden und hochvermögende Privatkundinnen und -kunden mit einem zu verwaltenden Vermögen ab 30 Millionen Euro.

Yellowfin wird fortan neben der Commerzbank-Vermögensverwaltung und der Commerz Real eines von drei Standbeinen der Commerzbank im Bereich Asset Management sein.

„Yellowfin ist ein wichtiger Baustein, um im Asset Management weiter zu wachsen“, sagt Thomas Schaufler, Vorstand Privat- und Unternehmerkunden. „Die Gesellschaft verbindet die sehr individuelle Betreuung und die schnellen Entscheidungswege einer Investmentboutique mit der hohen Prozessqualität der Commerzbank.“

Das Team von Yellowfin arbeitet schon seit zehn Jahren erfolgreich zusammen. Seinerzeit wurde das Aktive Asset Management in der Commerzbank aufgesetzt. 2019 wurde das Geschäft jedoch im Zuge des Verkaufs des Bereichs Equity Markets & Commodities (EMC) von der Société Generale übernommen. 2022 wurde das komplette Team von der Commerzbank zurückgeholt.

„Wir haben unter dem Dach der Commerzbank die ideale Struktur gefunden, um unseren Boutique-Ansatz fortzuführen“, so Andreas Neumann, Vorsitzender der Geschäftsführung der Yellowfin Asset Management GmbH. „Wir können unser Geschäft nun stark skalieren, zumal wir auf die Support-Funktionen und die Vertriebsplattform der Bank zurückgreifen können. In den vergangenen Monaten haben wir eine Reihe neuer Kundinnen und Kunden gewonnen und unser verwaltetes Vermögen deutlich ausgebaut. Diesen Wachstumskurs wollen wir fortsetzen.“

Yellowfin verwendet einen technischen Investmentansatz auf Basis eigens entwickelter quantitativer Modelle. In den Investmentprozess fließen auch Erkenntnisse der Behavioral Finance Theorie ein. Das verwaltete Vermögen liegt bei mehr als 10 Milliarden Euro. Die Einbindung der Gesellschaft in die Strukturen der Commerzbank gewährleistet weiterhin eine hohe

Verantwortlich:

Commerzbank Aktiengesellschaft
Group Communications
60261 Frankfurt am Main

Telefon +49 69 136-25565
newsroom@commerzbank.com
www.commerzbank.de/konzern

Prozessqualität in wichtigen Bereichen wie Compliance, Legal oder IT, so dass sich das Asset-Management-Team voll auf das Geschäft konzentrieren kann.

Weitere Informationen: www.yellowfin-am.de

Pressekontakt

Kathrin Ruhland +49 175 721 3340

Sabine Ostrowicki +49 151 6563 6812

Über die Commerzbank

Die Commerzbank ist die führende Bank für den Mittelstand und starker Partner von rund 26.000 Firmenkundenverbänden sowie knapp 11 Millionen Privat- und Unternehmerkunden in Deutschland. In zwei Geschäftsbereichen – Privat- und Unternehmerkunden sowie Firmenkunden – bietet die Bank ein umfassendes Portfolio an Finanzdienstleistungen. Die Commerzbank wickelt rund 30 Prozent des deutschen Außenhandels ab und ist im Firmenkundengeschäft international in knapp 40 Ländern vertreten. Die Bank konzentriert sich auf den deutschen Mittelstand, Großunternehmen sowie institutionelle Kunden. Im internationalen Geschäft begleitet die Commerzbank Kunden mit einem Geschäftsbezug zu Deutschland und Unternehmen aus ausgewählten Zukunftsbranchen. Im Segment Privat- und Unternehmerkunden steht die Bank mit den Marken Commerzbank und comdirect an der Seite ihrer Kunden: online und mobil, im Beratungszentrum und persönlich vor Ort. Die polnische Tochtergesellschaft mBank S.A. ist eine innovative Digitalbank und betreut rund 5,7 Millionen Privat- und Firmenkunden überwiegend in Polen sowie in der Tschechischen Republik und der Slowakei.